

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Tabellen	9
Einleitung	11

Teil A: Grundwissen

1. Erste Annäherung	18
1.1 Warum ist es so schwer, genaue Informationen über Kindesmißhandlung zu erhalten?	19
1.2 Wie kann man dennoch einige genauere Hin- weise erhalten?	21
1.3 Grundsätzliches zu Definitionen	22
2. Was ist (grundsätzlich) eine Mißhandlung?	25
3. Was ist »sexuelle Mißhandlung«? Oder: Klaus M., 27, ein Ungeheuer in der Badewanne? ...	30
3.1 Der Mensch – ein Wesen mit Sexualität	30
3.2 Sexuelle Situationen mit Kindern: Sinnliche Erlebnisse	31
3.3 Sexuelle Situationen mit Kindern: Grauzone	33
3.4 Sexuelle Situationen mit Kindern: Grenzüberschreitung	33
3.5 Sexuelle Situationen mit Kindern: Mißhandlung	35

4.	Was ist »körperliche/psychische Mißhandlung«?	
	Oder: Stefanie S., 29, Rabenmutter?	38
4.1	Die psychologische Situation bei Belohnung und Strafe	40
4.2	Belohnung und Strafe mit gezinkten Karten: Grauzone	42
4.3	Belohnung und Strafe: Grenzüberschreitung. .	43
4.4	Belohnung und Strafe: Mißhandlung	45
5.	Was ist »Vernachlässigung«?	
	Oder: Friedrich R., 31, asozial?	48
5.1	Vernachlässigung: Schwierigkeiten mit Nicht- verhalten	49
5.2	Vernachlässigung: Selbstschutz von Eltern. . .	50
5.3	Vernachlässigung: Grauzone	52
5.4	Vernachlässigung: Schädliche Beliebigkeit. . .	53
6.	Ist das alles?	56
7.	Welche Mißhandlung ist am schlimmsten?	60
7.1	Psychische Mißhandlung als Anteil jeder Mißhandlung.	60
7.2	Erlittene eigene Mißhandlung und Karriere als Täter bzw. Opfer	62
7.3	Verantwortung und Schuld – oder: Sind Täter auch nur Opfer?	66
8.	Wie wird man zum Mißhandler: Theorien der Mißhandlung.	69
8.1	Theorien körperlicher/psychischer Mißhandlung.	69
8.2	Theorien sexueller Mißhandlung.	77
9.	Häufigkeit von Mißhandlung.	94
9.1	Art der sexuellen Mißhandlung.	97
9.2	Merkmale der Täter.	99

9.3	Merkmale sexueller Mißhandlung.....	101
9.4	Risiken sexueller Mißhandlung.....	103
9.5	Zusammenfassung der Ergebnisse: Wie groß ist das Risiko sexueller Mißhandlung für Jungen und Mädchen?.....	107
9.6	Häufigkeit anderer Mißhandlungsformen....	113
9.7	Schätzung der Gesamthäufigkeit aller Miß- handlungsformen.....	115

Teil B: Früherkennung, Aufdeckung und Intervention

10.	Vorgehen bei Verdacht auf körperliche Miß- handlung.....	120
10.1	Nichtverbale Zeichen körperlicher Mißhandlung.....	120
10.2	Systematische Handlungsanweisung bei Verdacht auf körperliche Mißhandlung.....	125
11.	Vorgehen bei Verdacht auf sexuelle Mißhandlung..	145
11.1	Symptome.....	145
11.2	Aufdeckungsprobleme, wenn körperliche Mißhandlungsspuren fehlen.....	147
11.3	Nichtverbale Hinweise auf Mißhandlung.....	150
11.4	Zusammenfassung.....	159
12.	Aufdeckung und Intervention.....	162
12.1	Vorüberlegungen.....	162
12.2	Bereitschaft, dem Kind zu glauben.....	163
12.3	Bedeutung des Lehrers als Vertrauensperson des Kindes.....	165
12.4	Erhärtung des Verdachts.....	167
12.5	Rechtsintervention als Unterstützung oder Voraussetzung einer therapeutischen Intervention.....	183

12.6	Der (angebliche) Mißbrauch mit dem Mißbrauch: Recht gegen Kinderschutz.....	189
12.7	Zusammenfassung und Grundsätze	192

Teil C: »Kindesmißhandlung« als Unterrichtsthema

13.	Prävention durch Verhaltenstraining	196
13.1	Prävention – Grundsätzliche Überlegungen ..	196
13.2	Prävention mit Kindern.....	197
13.3	Gefahren bei der Prävention mit Kindern	199
13.4	Hinweise für den Einsatz von Präventions- material	202
14.	Prävention vor sexueller Mißhandlung durch Sexualerziehung.....	206
15.	Planungshilfe für eine Unterrichtseinheit »Kinderschutz«.....	215
15.1	Das ist doch kein Thema! Oder ...?	215
15.2	Zur Sache! (Ziele)	226
15.3	Methoden	244

Anhang

	Mißhandlungsrisiko durch Verwandte.....	248
	Literaturverzeichnis	250
	Literatur für den vorliegenden Text	250
	Weitere wichtige Fachliteratur zum Thema Kindes- mißhandlung.....	254
	Medien und Texte für den Unterricht.....	258
	Informationsquellen und Literaturlisten	259